

## ERASMUS+ CREDinGREEN Projekt erfolgreich abgeschlossen

Unter dem Motto: „Nächster Halt: Endziel? Wie Bildung dem Tourismus helfen kann, die Ziele des Green Deal zu erreichen“ startete 2022 das EU geförderte Projekt unter Beteiligung vom GreenSign Institut. Das Ergebnis ist ein strategisches Papier und ein Online-Lernkurs.

Das von Erasmus+ geförderte CREDinGREEN-Projekt, das sich den Herausforderungen des europäischen Tourismus widmet, feiert seinen erfolgreichen Abschluss. In einer Zeit, in welcher der Tourismussektor durch die Covid-19-Pandemie stark beeinträchtigt wurde und gleichzeitig mit den negativen Umweltauswirkungen des Massentourismus konfrontiert ist, hat CREDinGREEN innovative Bildungslösungen erarbeitet, um nachhaltige Entwicklung und ökologische Nachhaltigkeit in den Vordergrund zu stellen.



Bild: Julian Reingraber vom GreenSign Institut (l.) als Teil des ERASMUS+ CREDinGREEN Projekts (Foto: Fachhochschule des Mittelstands (FHM) GmbH)

Über zwei Jahre hinweg haben Partner aus Rumänien, Italien, Portugal und Deutschland zusammengearbeitet, um Bildungsansätze zu entwickeln, die auf die Förderung grüner Kompetenzen abzielen. Das Projekt hebt hervor, wie entscheidend Bildung für die Unterstützung des Tourismussektors bei der Erreichung der Ziele des europäischen Green Deals ist.

Zu den Kernergebnissen des Projekts zählt ein 60-stündiger Online-Lernkurs, umfassendes Lernmaterial sowie ein strategisches Papier, das aufzeigt, wie Nachhaltigkeitsbildung in der

Tourismusbranche wirkungsvoll implementiert werden kann. Diese Ergebnisse wurden kürzlich auf der Internationalen Tourismus-Börse (ITB) mit einem breiten Publikum aus Online- und Präsenzteilnehmern geteilt. Das Programm bot praktische Beispiele für nachhaltiges Handeln in der Tourismusbranche.

Das CREDinGREEN-Projekt hat auch das Konzept der Mikrodiplome in der EU-Bildungspolitik untersucht, eine Innovation zur Anerkennung von Weiterbildungsmaßnahmen, die trotz einiger Herausforderungen als wertvolles Instrument für die berufliche Weiterbildung in Europa hervorgehoben werden.

Das strategische Papier des Projekts, das die Basis für zukünftige Bildungsreformen und die Förderung ökologischer Werte und nachhaltigen Verhaltens legt, steht nun zum Download bereit: [https://www.credingreen.com/fileadmin/Forschung/CREDinGREEN/CREDinGREEN\\_policy\\_paper.pdf](https://www.credingreen.com/fileadmin/Forschung/CREDinGREEN/CREDinGREEN_policy_paper.pdf)

Julian Reingraber, der als Vertreter für das GreenSign Institut am Projekt teilnahm, sagt: „Die Zusammenarbeit im Rahmen des CREDinGREEN-Projekts hat verschiedenste Perspektiven auf den Tourismus und die damit verbundenen nachhaltigkeitsbezogenen Herausforderungen zusammengebracht. Das Ergebnis ist nicht nur wertvolles und hochwertiges Lernmaterial auf universitärem Niveau, das einen starken Praxisbezug aufweist, sondern auch ein tiefgreifendes Verständnis dafür, dass Bildung der Grundbaustein für nachhaltiges Handeln ist. Mit diesem Wissen und diesen Ressourcen möchten wir die Tourismusbranche auf ihrem Weg zur Zukunftsfähigkeit unterstützen.“

Das CREDinGREEN-Projekt dankt allen Beteiligten für ihre hervorragende Zusammenarbeit und ist überzeugt, dass die erzielten Ergebnisse einen nachhaltigen Einfluss auf die Zukunft der Bildung im Tourismussektor haben werden.

Zeichenzahl inkl. Leerzeichen: 3.070

Abdruck frei, Beleg erbeten

Bildmaterial zum Download auf: [www.greensign.de/presse](http://www.greensign.de/presse)



#### **Über CREDinGREEN:**

CREDinGREEN ist ein von Erasmus+ gefördertes Projekt, das darauf abzielt, die Tourismusbranche durch Bildung und die Entwicklung grüner Kompetenzen nachhaltiger zu gestalten. Durch die Zusammenarbeit europäischer Partner konzentriert sich das Projekt auf die Förderung ökologischer Werte und nachhaltigen Verhaltens von der frühkindlichen Erziehung bis zur Erwachsenenbildung.



#### **Über das GreenSign Institut**

Verliehen wird die GreenSign Nachhaltigkeitszertifizierung vom GreenSign Institut. Die inzwischen branchenübergreifende Zertifizierung ist praxisnah, wurde zunächst für die Hotellerie entwickelt und ist auf hohen Standards gemäß EMAS und DIN ISO 14001 aufgebaut. Mit der GreenSign-Zertifizierung bietet das GreenSign Institut Hoteliers, SPAs und Unternehmen ein integriertes und ausgereiftes Prüfsystem, das ökologische, soziale und ökonomische Aspekte der Betriebsführung in über 100 Kriterien strukturiert, evaluiert und dokumentiert. Die Erstellung eines CO2-Fußabdrucks ist optional buchbar. Der Betrieb erhält die Möglichkeit, die Nachhaltigkeitsaktivitäten weiter auszubauen und die Betriebsprozesse effizient zu optimieren. In Deutschland ist das GSTC-anerkannte GreenSign als Nachhaltigkeits-Zertifizierung für Hotels bereits Marktführer. Es befinden sich bereits mehr als 850 Unternehmen in 17 Ländern in der Zertifizierung.



**Pressekontakt:**

Suzann Heinemann, Geschäftsführerin  
Anja Engel, Marketing & Communications Manager

**GreenSign Institut GmbH**

Nürnberger Straße 49 | 10789 Berlin  
Tel. +49 (0)30 318 62 8 0  
Mail: [presse@greensign.de](mailto:presse@greensign.de)  
Web: [www.greensign.de](http://www.greensign.de)